

Zusammen ist man weniger allein?!

Fragebogen zu Einstellungen und Erfahrungen in Bezug auf Unterstützungsangebote bei Krebs

Liebe Interessierte,

wir laden Sie zu unserer Fragebogenstudie im Projekt *eKSPlore* ein, mit der wir herausfinden möchten, welche Art von Unterstützung für Menschen mit und nach Krebs hilfreich ist, welche Erfahrungen diese Menschen mit Selbsthilfe machen bzw. warum sie Angebote einer Selbsthilfegruppe möglicherweise nicht in Anspruch nehmen.

Was ist das Ziel der Studie?

Eine Krebserkrankung stellt Menschen vor eine große Herausforderung. Für den Umgang mit dieser besonderen Situation gibt es neben professionellen Unterstützungsangeboten auch Angebote der organisierten Selbsthilfe (z. B. Selbsthilfegruppen, Austausch-Foren im Internet u. v. m.). Einige Betroffene empfinden dies als große Bereicherung, andere Betroffene wählen lieber andere Unterstützungsformen oder sind aus anderen Gründen nicht an einer Teilnahme an Selbsthilfeangeboten interessiert.

Mit der Studie möchten wir verstehen, worin (ehemals) Krebsbetroffene Stärkung finden, inwiefern Angebote der organisierten Selbsthilfe dabei eine Rolle spielen und welche Erfahrungen möglicherweise im Rahmen von Selbsthilfeangeboten gemacht werden. Auf der Basis dieses Projektes sollen Hinweise für die Weiterentwicklung von Unterstützungsangeboten für Krebsbetroffene abgeleitet werden können.

Wer kann teilnehmen?

Der Fragebogen richtet sich an Personen ab 18 Jahren mit oder nach einer Krebserkrankung.

Welche Fragen werden gestellt?

Es werden Fragen zu Erfahrungen und Einstellungen hinsichtlich verschiedener Aspekte von Unterstützungsangeboten im Bereich von Krebserkrankung gestellt. Weiterhin wird anonym nach allgemeinen Angaben zu ihrer Person (z. B. Alter, Geschlecht) sowie zur Erkrankung und deren Behandlung gefragt.

Alle Angaben des Fragebogens werden anonym und entsprechend der Vorgaben der DSGVO erfasst, sodass kein Rückschluss auf Ihre Person möglich ist. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert circa 15 Minuten.

Wie kann man teilnehmen?

Für eine Teilnahme öffnen Sie bitte den folgenden Link: www.t1p.de/k8hdr .

Wer organisiert und finanziert diese Studie?

Projektleiter für diese Studie ist Prof. Dr. Joachim Weis. Das Forschungsprojekt wird in Zusammenarbeit mit dem Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband, sowie den darin zusammengeschlossenen Bundesverbänden der Krebs-Selbsthilfe durchgeführt. Finanziell gefördert wird es von der Fördergesellschaft Forschung Tumorbiologie.

Studienleitung

Prof. Dr. phil. Joachim Weis
Interdisziplinäres Tumorzentrum – CCCF
Stiftungsprofessur Selbsthilfeforschung
Hugstetterstr. 49
79106 Freiburg
0761 - 270 71561 (Sekretariat)
cccf.shf@uniklinik-freiburg.de

Studienkoordination / Fragen zur Studie

Lena Binkowski
Interdisziplinäres Tumorzentrum – CCCF
Stiftungsprofessur Selbsthilfeforschung
Hugstetterstr. 49
79106 Freiburg
0761-270-71564
cccf.eKSPlore@uniklinik-freiburg.de